

Zu den Nachwirkungen einer Aufstellung

Wenn du einen ganzen Tag Aufstellung hinter dir hast, ist viel passiert. Egal ob du selber aufgestellt hast, oder als Repräsentant(in) in Rollen gestanden bist - es bewegt sich jetzt viel in dir. Dein Unterbewusstsein ist jetzt damit beschäftigt, alles einzuordnen und es an den richtigen Platz zu geben.

Meist ist das Aufstellen Seelenarbeit und es braucht ein bisschen Zeit, bis der Körper der Seele nachkommt.

Deshalb achte in der nächsten Zeit besonders auf dich. Tu das was dir gut tut!

Unterstützend kann sein:

- Viel Schlafen (damit das Unterbewusstsein gut arbeiten kann)
- Spaziergang in der Natur (spür den Boden unter dir)
- Viel Trinken (der Körper reinigt sich)
- Ein Salzbad (zum Reinigen)

Je nach deiner persönlichen Einstellung kann auch ein Gebet (in welcher Form auch immer) ein Bedürfnis in dir sein. Eine Bitte (inniger Wunsch), dass Heilung für das ganze System passieren und jeder im System dazugehören darf, kann großen Frieden in dir bewirken.

Bei innerlicher Schwere:

Denke an deine Aufstellung oder eine, die dich besonders berührt hat. Gib jedem bewusst einen Platz im System, achte und verneige dich vor dem Schicksal dieser Familie mit einer tiefen Verneigung: Kopf nach unten, Hände baumeln lassen. Beim Ausatmen alles über deine Hände abfließen lassen, was nicht zu dir gehört.

Manchmal ist es auch wie bei einem homöopathischen Mittel, zuerst wird es noch schlimmer bis dann die Heilung passiert.

Kurze Fragen können wir sicher am Telefon klären oder wir können einen Termin für eine persönliche Nachbearbeitung deiner Aufstellung vereinbaren.

Wir sind gerne für dich da!

Andrea und Paul Belcl
Dipl. Lebens- und Sozialberater